

# Zielpyramide

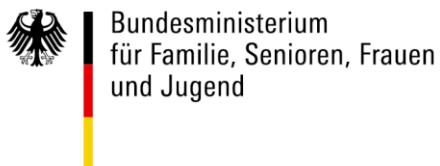
der

„Partnerschaft für Demokratie

Limbach-Oberfrohna“

Im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie Leben!“ - Aktiv gegen Rechtsextremismus,  
Gewalt und Menschenfeindlichkeit

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Zuletzt aktualisiert: 4.1.2018

## Leitziel:

Wir leben in einer demokratischen, pluralistischen und weltoffenen Stadt, mit einer aktiven und couragierten Zivilgesellschaft.

### Mittlerziel 1

Limbach-Oberfrohna ist eine Stadt vielfältiger Lebensweisen und Kulturen sowie interkultureller Offenheit.

### Mittlerziel 2

Bürgerinnen und Bürger haben eine demokratische Haltung entwickelt und wenden sich gegen menschenverachtende Orientierungen.

### Mittlerziel 3

Bürgerinnen, Bürger und Institutionen in Limbach-Oberfrohna gestalten aktiv ein demokratisches Gemeinwesen.

## Mittlerziel 1

Limbach-Oberfrohna ist eine Stadt vielfältiger Lebensweisen und Kulturen sowie interkultureller Offenheit.

### Handlungsziel 1.1

Über Patenschafts- und Mentor\_innenaktivitäten sind soziokulturelle Angebote des Gemeinwesens, wie Sport, Jugend- und Kulturarbeit für Menschen mit Migrationserfahrung geöffnet.

### Handlungsziel 1.2

Durch einen gezielten Abbau von Zugangshürden in soziokulturellen Regelstrukturen und –angeboten sind Menschen mit spezifischen Benachteiligungs- und Ausgrenzungserfahrungen motiviert und in der Lage, diese Strukturen mit zu gestalten.

### Handlungsziel 1.3

Jährlich eine Maßnahme zum Empowerment von Menschen mit Migrations- und Fluchterfahrung führt zur Stärkung von Selbstorganisationsaktivitäten und Mitgestaltung von Integrationsangeboten.

### Handlungsziel 1.4

Jährlich drei Maßnahmen der integrativen Begegnung und des integrativen Kennenlernens haben Bürger\_innen vor Ort für eine wertschätzende und individuelle Wahrnehmung von und Kommunikation mit Menschen mit Migrations- oder Benachteiligungserfahrungen sensibilisiert.

## Mittlerziel 2

Bürger\_innen haben eine demokratische Haltung entwickelt und wenden sich gegen menschenverachtende Orientierungen.

### Handlungsziel 2.1

In 2018 wurde ein Konzept zur regelmäßigen und zielgerichteten Demokratiebildungs- und Präventionsarbeit entwickelt.

### Handlungsziel 2.2

Alle an den Maßnahmen beteiligten Akteure haben maßnahmenübergreifend Prozesse und Ergebnisse ihrer Aktivitäten reflektiert und entsprechende demokratische Bildungspotentiale nachnutzbar herausgearbeitet.

### Handlungsziel 2.3

Jungen Menschen kennen Zusammenhänge von sozialisationsbedingten Gründen für Rauschmittelkonsum, Konsumverhalten und Gewalt- und Ausgrenzungsdynamiken und sind in der Lage, soziale Ausgrenzungserfahrungen und Konsumverhalten in ihrer gesellschaftlichen Rahmung zu erfassen.

### Handlungsziel 2.4

Bürger\_innen vor Ort sind, unterstützt durch zwei Informations- und Diskussionsveranstaltungen jährlich, in der Lage aktuelle, Phänomene der Demokratiefeindschaft und Ausgrenzungsmobilisierungen (aktuell u.a. rassistische Gewalt, Verbreitung Gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, Reichsbürger\_innen) als Gefahr für eine offene Gesellschaft zu erkennen.

### Handlungsziel 2.5

Jungen Menschen sind über vier jährlich stattfindende Maßnahmen motiviert, gegen Mobbing und Cybermobbing einzuschreiten und sind in der Lage (neue) Medien und deren Inhalte kompetent zu nutzen.

### Mittlerziel 3

Bürgerinnen, Bürger und Institutionen in Limbach-Oberfrohna gestalten aktiv ein demokratisches Gemeinwesen.

#### Handlungsziel 3.1

Soziokulturelle Maßnahmen haben Initiativen gestärkt und das kulturelle Angebot im Lokalraum vor allem im Bereich weniger etablierter und alternativer Spektren von (Jugend-) Kultur erweitert.

#### Handlungsziel 3.2

Durch unterschiedliche Maßnahmen für heterogene Adressat\_innengruppen haben (junge) Menschen der Region Kompetenzen der interkulturellen Begegnung, der demokratischen Mediennutzung und zur demokratischen Auseinandersetzung entwickelt und ihr Wissen zur strategischen Agitation und Mobilisierung antidemokratischer Strukturen (im Netz) erweitert.

#### Handlungsziel 3.3

Maßnahmen der historisch-politischen Bildung versetzen Menschen in die Lage eine mündige Haltung im Umgang mit deutscher Geschichte zu entwickeln und in aktuellen, gesellschaftlichen Diskursen kritisch Position zu beziehen.

#### Handlungsziel 3.4

Bürger\_innen und vor allem junge Menschen sind fähig, kulturelle, soziale und jugendarbeiterische Angebote selbst zu gestalten und sind in der Lage sich in lokalpolitische Dialoge einzubringen.

#### Handlungsziel 3.5

Durch eine Stärkung des Stadtelternrates sind Eltern vor Ort in der Lage sich zu Vernetzung und entsprechende Themen für ein demokratisches Gemeinwesen zu setzen bzw. hieraus folgende Maßnahmen umzusetzen.

#### Handlungsziel 3.6

In der Kommune stehen Freiräume für unterschiedliche Initiativen zur Verfügung, welche den Meinungs austausch und demokratische, politische Äußerungsformen befördern.